

Migranten an deutschen Schulen

Beitrag von „tina40“ vom 12. August 2012 12:11

Ich sehe es ähnlich wie annasun - kommt auf die Schicht an - ich hatte Migranten von absolut spitzenklasse bis absolut lernunwillig - wie halt bei den Deutschen auch. 😄 Ab und an erwischt man noch welche, die eigentlich nicht auf die Hauptschule gehören, aber aufgrund mangelnder Sprachkenntnisse noch dort sind, bzw. noch nicht lange in D - das sind dann Glücksgriffe, weil sich dann echt was tut - leider sind die dann in der Regel irgendwann doch weg aus der Regelklasse. Leider für die Regelklassenlehrer natürlich. 😊

Wenn ich sage, an welcher Schule ich unterrichte, dann höre ich das auch immer: "Ach Gott, ihr habt ja so viele Ausländer!" - das ist mir im Alltag überhaupt nicht bewusst, weil in den letzten Jahren alle ausreichend Deutsch konnten um dem Unterricht zu folgen. Und ab dem Zeitpunkt finde ich es dann egal.

Obwohl - bei der Berufsberatung sind das schon die schwierigeren Kandidaten. 😞